

Licht und Farben



Ältere Menschen benötigen aufgrund ihrer natürlichen Verkleinerung der Pupille eine höhere Beleuchtungsstärke als junge Menschen. Das Licht sollte hell, warm, ohne Blendung und schattenwurffrei sein. Im privaten Bereich beziehungsweise im Zimmer ist es Aufgabe der Bewohnerin oder des Bewohners, für eine optimale Beleuchtung (Lichtquelle) zu sorgen. logisplus berät Bewohnerinnen, Bewohner und Angehörige gerne dabei.

Ältere Menschen benötigen aufgrund ihrer natürlichen Verkleinerung der Pupille eine höhere Beleuchtungsstärke als junge Menschen. Die Reduktion der Lichtdurchlässigkeit betrifft vor allem den blauen Spektralbereich, sodass die Farbwahrnehmung eingeschränkt ist. Farben, die sich aus blauen Wellenlängen zusammensetzen, werden oft nur als Grau erkannt. Bei dementiellen Erkrankungen kommen Störungen der Gedächtnisinformation hinzu, was dazu führt, dass nicht alle Wellenlängen das Gedächtnis erreichen.

Das Licht sollte deshalb hell, warm, ohne Blendung und schattenwurffrei sein. Mischfarben aus Rot und Gelb werden im Alter als sehr angenehm empfunden. Untersuchungen bestätigen dies.

Wer ist zuständig für Licht und Farben?

logisplus gestaltet die öffentlichen Räume nach diesen Erkenntnissen: An vielen Orten haben wir deshalb die bestehenden zu schwachen Lichtquellen ersetzt. Auch

bei einem Ersatz von Böden und bei neuen Farbanstrichen halten wir uns an diese Erkenntnisse – sowohl in öffentlichen als auch in privaten Bereichen. Selbstverständlich werden bei Sanierungen und Neubauten die Grundsätze von Licht und Farben konsequent beachtet. Im privaten Bereich beziehungsweise im Zimmer ist es Aufgabe der Bewohnerin oder des Bewohners, für die Beleuchtung (Lichtquelle) zu sorgen. Denn die Beleuchtung ist nicht nur eine Lichtquelle, sondern häufig auch ein wertvolles Erinnerungsstück.

Empfehlungen für das private Zimmer

Die Lichtstärke im Zimmer und im Badezimmer ist angemessen, wenn sie mindestens 500 Lux beträgt und kein Schattenwurf vorhanden ist. Die Beleuchtung soll hell und freundlich sein: verschiedene Lichtquellen, indirekte Beleuchtung, keine Neonröhren.

Bitte melden Sie sich bei juerg.aebischer@logisplus.ch oder Telefon 031 970 14 82. Wir beraten Sie gerne.